

<http://www.derwesten.de/staedte/dorsten/dorstener-packen-paechchen-id7297039.html>

SOZIALES

Dorstener packen Päckchen

15.11.2012 | 18:43 Uhr



Fröhliche Weihnachten für alle - das ist das Motto. Bürgermeister Lambert Lütkenhorst, Hedwig Schnatmann, Josef Vrenegor und Herbert Rentmeister (v.l.) hoffen auf viele Päckchen, die sie an bedürftige Familien verteilen werden.

Foto: Andre Elschenbroich

Dorstener Tafel sammelt wieder vom 19. November bis 12. Dezember Weihnachtspakete für bedürftige Familien

Auch in diesem Jahr sind alle Dorstener wieder aufgerufen, für all die Mitbürger in unserer Stadt, denen es nicht so gut geht, ein Weihnachtspäckchen zu packen. Am Donnerstag stellte der Vorstand der Dorstener Tafel, Josef Vrenegor, Hedwig Schnatmann und Herbert Rentmeister, die Aktion vor, die zum wiederholten Male unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Lütkenhorst steht.

„Fröhliche Weihnachten für alle“ lautet das Motto der Spendenaktion, bei der haltbare Lebensmittel, die weder schnell verbraucht noch gekühlt werden müssen, ins Päckchen gepackt werden dürfen. Gut geeignet sind Konserven, Nudeln, Reis, eingeschweißte Fleischprodukte, Kaffee, Tee, Marmelade, Süßigkeiten, Plätzchen, Säfte, Suppe und vieles andere mehr, aber auch Drogerieartikel wie Duschgel, Shampoo und Seife. Es können aber auch persönlichere Geschenke wie Strohsterne, Tannenzweige, Weihnachtsschmuck oder Stofftiere und Spielzeug mit dazu gelegt werden.

Kein Alkohol und keine Zigaretten

Verzichtet werden sollte auf Alkohol, Zigaretten und Medikamente, das alles würde wieder aus den Päckchen entfernt. Es sollte auch kein Absender auf dem Paket angegeben werden. Außerdem müssen die Päckchen oben geöffnet sein, damit sie gegebenenfalls noch anders sortiert werden können. Denn zum Kundenstamm zählen auch muslimische Familien, die sich über abgepacktes Schweinefleisch ganz sicher nicht freuen würden. Außerdem soll möglichst ausgewogen gepackt werden, damit es sowohl für Alleinstehende wie für zwölköpfige Familien passt.

Rund 800 Kundenkarten hat die Dorstener Tafel derzeit ausgegeben. Verteilt werden die Weihnachtspäckchen an alle Kunden am 13. Dezember im Laden neben dem früheren Edeka-Markt an der Dimker Allee.

Mit besonderen Aktion beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder das Petrinum, die Ursula-Schulen und die Erich-Klausener-Schule. In allen Stadtteilen sind insgesamt neun Sammelstellen eingerichtet, an denen die Päckchen abgegeben werden können. Sie werden regelmäßig von den Fahrern der Dorstener Tafel abgeholt.

Die Sammelstellen:

Rhade: St. Urbanus (mo + mi 9 - 11.45, fr. 15 - 18 Uhr); Familienzentrum St. Urbanus (mo. 9 - 16, fr. 9 - 14 Uhr). **Lembeck:** St. Laurentius (mo. 8 - 11.30, mi. 8 - 11.30 + 14.30 - 17, fr. 14.30 - 17 Uhr). **Wulfen:** Dorstener Tafel, (mo + mi 10 - 12, die + fr. 14 - 17 Uhr).

Gesamtstadt: Stadtinfo, Recklinghäuser Str. 20 (mo - fr 9.30 - 18, sa 9.30 - 14 Uhr). **Holsterhausen:** St. Bonifatius (mo + mi 9 - 11.30, do 14,30 - 17 Uhr. **Hervest:** Gemeindebüro Paul-Gerhardt-Haus (mo - fr 9 - 12, di 15 - 17 Uhr. **Altstadt:** St. Agatha (mo - fr 10 - 12, mo 15 - 16.30, di 16 - 19 Uhr). **Altendorf:** Grundschule (mo - fr 8.30 - 9.30, di 8 - 12 Uhr).

Ute Hildebrand-Schute